

Kanalbau Beyersche Burg

Bei einer Kanalinspektion mithilfe einer Kamera hatte die Stadtentwässerung Hildesheim (SEHi) in der Straße Beyersche Burg festgestellt, dass der 1908 gebaute Abwasserkanal Schäden aufweist. Risse und Scherben haben sich im Laufe der Zeit gebildet und zu Undichtigkeiten geführt, sodass der Kanal saniert werden muss. Von der Pappelallee bis zum Bergsteinweg baut die SEHi etwa 340 Meter Mischwasserhauptkanal und 270 Meter Regenwasserhauptkanäle in offener Bauweise. Außerdem wer-

den rund 30 Hausanschlusskanäle und -schächte sowie Straßenablaufeitungen neu gebaut. Die EVI Energieversorgung Hildesheim (EVI) wird parallel zu den Baumaßnahmen der SEHi im nördlichen und östlichen Teil der Straße Beyersche Burg eine Fernwärmeleitung verlegen. Die Baumaßnahmen werden insgesamt voraussichtlich bis Juni 2023 dauern.

Die Ausschreibungen für die Baustelle hat erst in der letzten Woche begonnen, daher ist ein konkreter Startzeitpunkt noch nicht benennbar.

Doch der erste Bauabschnitt beginnt voraussichtlich ab Mai/Juni 2022 und erstreckt sich von der Pappelallee bis Beyersche Burg 15. Die Straßen müssen in diesem Bereich abschnittsweise für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt werden.

Anwohnerinnen und Anwohner können die Grundstücke jederzeit zu Fuß erreichen. Sofern es die Baustellensituation zulässt, können für Pkw Zufahrten zu Grundstücken nach Absprache mit dem Baustellenpersonal ermöglicht werden.

Während der zweiten Bauphase muss der Bergsteinweg auf Höhe der Hausnummer 51 und entlang der Häuser 51A und 51B für die Baumaßnahmen gesperrt werden. Im dritten Bauabschnitt werden die Kanalbauarbeiten mit abschnittsweiser Sperrung von Höhe der Hausnummern Beyersche Burg 16 bis 5 sowie am Radweg Bergmühlenstraße durchgeführt.

(yp)

Kanalсанierung Beyersche Burg mit Anschlussleitungen

Neubau Regenwasser- bzw. Mischwasserhauptkanal von der Pappelallee bis zum Bergsteinweg

Auch Neubau der Hausanschlusskanäle

In 3 Bauphasen eingeteilt:

- Vollsperrung Pappelallee – Beyersche Burg bis zum Haus Nr. 15;
- Südliche Beyersche Burg – Vollsperrung Bergsteinweg;
- Östliche Beyersche Burg und Bergmühlenstraße



Bau unter Vollsperrung

Grundstücke mit Pkw nicht immer erreichbar, ggf. nach Absprache, wenn Situation dies zulässt

Wegfall von Parkplätzen im öffentlichen Straßenraum

Privatparkplatz – Vorgespräche am 26.04.2021

Die EVI plant ebenfalls die Verlegung der Fernwärmeleitung in der Beyerschen Burg.

Sämtliche Arbeiten sind zu koordinieren.





Foto: Bärbel Lehmann

Verabschiedung Rita Brandes

Nach 33 Jahren in der Ambulanten Altenpflege geht Rita Brandes in den Ruhestand. Verabschiedet wurde sie von Orts-

bürgermeister Erhard Paasch im Beisein ihrer Eltern.

(yp)

Der Ortsbürgermeister informiert

Wie schon in der letzten Ausgabe zum Ukrainekrieg dargestellt, bleibt es bzw. verschlimmert sich die für uns alle unsichere und prekäre Lage. Keiner kann eine seriöse Prognose machen, wohin uns das alles treibt und welche Folgen und Auswirkungen es gesamtgesellschaftlich, wirtschaftlich, kommunal und für jeden Einzelnen noch bringen/haben wird. Von daher wiederhole ich meinen Wunsch in Form einer dringlichen Forderung nach: **Solidarität, kluger Diplomatie** und einem sofortigen **STOPP** des Wahnsinns!

Ich persönlich hoffe, dass wir zeitnah aus diesem nun doch schon über zwei Jahre dauerhaften Alptraum von Angst, Wut, Verzweiflung und Traurigkeit aufwachen und wir uns endlich wieder Emotionen wie Freude, Leichtigkeit, Zuversicht und/oder Liebe widmen können.

Kerninhalte unserer ersten Ortsratssitzung in 2022

Diese fand nicht wie geplant im Gemeindegemeinschaftssaal der Christusgemeinde und leider auch nicht in Präsenz statt. Die immer noch nicht befriedigende Situation um Corona machte eine hybride Sitzung mit einem Zoom-Meeting erforderlich, die dann auch am 30.03.2022 im Ratsaal der Stadt Hildesheim stattfand. Dort waren die technischen Voraussetzungen für eine solche Durchführungsform am optimalsten. Die Anzahl der direkt Anwesenden und der Zugeschalteten war hoch, was zugleich zeigte, dass das Interesse an unseren kommunalen Themen ungebrochen ist. Erstmals im Ortsrat gab es Informationen zum

- Sachstand Baugebiet ehemaliges DJK-Gelände
- Bauvorhaben der SEHI für die Straße Beyersche Burg
- Sachstand Straßenausbaumaßnahmen Elzer Straße



Erhard (Harry) Paasch

Zur **Bebauung an der Pappelallee (ehemals DJK-Gelände)**

wurde an dieser Stelle bereits mehrfach von der Redaktion und von mir seit der Dezemberausgabe 2021 berichtet. Von daher ist die Prozessgestaltung, sprich Vorgehensweise des Planungsteams der Verwaltung zu loben, da sie die BürgerInnen frühzeitig seit dem 30.11.2021 in öffentliche „digitale“ Beteiligungs-

Baugebiet Phönix, ehemaliges DJK-Gelände



VERABSCHIEDUNG

Der Ortsrat und die Bürger des Moritzberges



verabschieden sich ganz herzlich von Rita Brandes



Ambulante Altenpflege

SENIORENGERECHTE BETREUUNG ZU HAUSE
Inh. Rita Brandes, Wetzellplatz 2, 31137 Hildesheim
Telefon 0 51 21 / 4 45 30

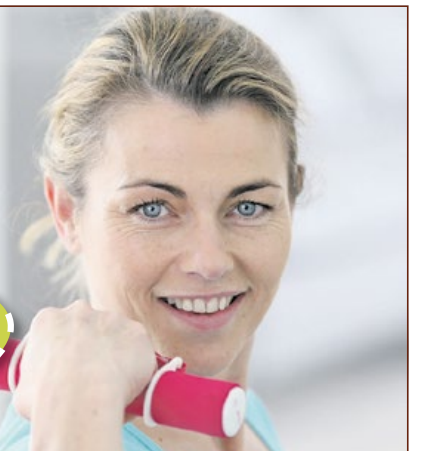


Wir wünschen Dir eine schöne Freizeit!



Fitness
nur für
Frauen!

Jetzt Infotraining vereinbaren!



Frau Aktiv · Hildesheim | Moritzberg · Dingworthstraße 20
Telefon 0 51 21 / 69 69 222 · www.fitness-nur-fuer-frauen.de

formate eingebunden hat. Zum gegenwärtigen Stand nach der Erörterung im Ortsrat wurde klargestellt, dass es keine Bedenken gegen derzeitige Planungsvarianten gibt. Das gilt auch für eine in der Ortsratssitzung erstmals vorgelegte vierte vorläufige Planungsvariante, die nach einer Diskussionsrunde am 08.02.2022 mit dem politischen Arbeitskreis Moritzberg (AK-Mo) aus allen bisherigen Varianten entwickelt wurde. Dieser AK-Mo begleitet bereits von Anfang an alle Bau- und Gestaltungsmaßnahmen im gesamten Phönix-Quartier. Grundsätzlich ist bisher noch nichts von den Ideen und Plänen her „in Stein gemeißelt“ und es gilt noch viele Vorstellungen und Erfordernisse aufzugreifen, einzubinden/umzusetzen. Bei den sogenannten harten Daten zeichnet es sich im Kern ab, dass der Wohnbereich so konzipiert wird, dass es 300 bis 350 Wohneinheiten (davon 25 % für soziale Wohnraumversorgung) geben wird, wohl niemand sein Auto vor der Tür dauerhaft parken kann, dass es von der Pappelallee zugänglich ein Parkhaus geben und die Freiwillige Feuerwehr dort ebenfalls ein neues Zuhause finden wird. In etwa

werden meines Erachtens ca. 60 % der Fläche durch die Bebauung versiegelt, ca. 40 % bleiben frei für Grünfläche, beispielsweise für eine evtl. Renaturierung des Kupferstranges, für einen Spielplatz und Treffpunkte. Künftige Energie- und Mobilitätskonzepte, wie Fernwärme, Carsharing, E-Bikes und viele weitere Ideen bis hin zu einem imageträchtigen und zukunftsweisenden Stadtquartier werden aktuell diskutiert. Ich denke, dass bis zum Ende des Jahres diese „Durchdringungen und politischen Abstimmungen“ beendet werden können, um das Planungsziel der Schaffung von nachgefragtem Wohnraum wenigstens bis zum Jahre 2025 zu erreichen.

Bauvorhaben Kanalsanierung der Straße Beyersche Burg

Dieses Projekt der Stadtentwässerung Hildesheim (SEHi) war bis vor drei Wochen neu für uns und hat uns schon überrascht. Positiv ist zumindest, dass die AnwohnerInnen der Beyerschen Burg schon im Dezember 2021 mit einem Rundschreiben der SEHi vorab informiert wurden. Nach gegenwärtigem Stand sollte ab Mai-Juni mit den Arbeiten begonnen werden; Ende wird voraussichtlich Juni 2023 sein. In drei Bauphasen erfolgen zwischen Pappelallee und Bergsteinweg die Kanal-, Fernwärme- und Anschlussarbeiten, wobei es zu zeitweisen Vollsperrungen der Pappelallee, Beyerschen Burg, Bergmühlenweg und Bergsteinweg kommen wird. Angefordert ist, dass die SEHi in der nächsten Ausgabe uns an dieser Stelle mit einer Skizze und einem konkretisierten Zeitplan detaillierter informiert. Letzterer sollte zudem abgestimmt sein mit den anderen Straßenbaustellen im Bereich Moritzberg.

Sachstand Straßenbaumaßnahmen Elzer Straße

Ein Thema, das uns seit der Ortsratssitzung vom Februar 2019 beschäftigt und

mit dem Beginn der Tiefbaumaßnahmen Anfang Mai 2019 in der Elzer Straße/Höhe Brauhausstraße vor dem Restaurant Schulz konkret wurde. Die SEHi ist in acht Bauabschnitten mittlerweile seit Mai 2021 durch und hat uns in Teilbereichen der Elzer Straße eine weitgehend katastrophale vorläufige Fahrbahndeckung hinterlassen, die wir mehrfach beanstandet haben. Seither warten wir alle auf den Beginn der Straßenbaumaßnahmen unter Federführung der Stadtverwaltung, deren Beginn sich nun doch deutlich verzögert hat. Im Wesentlichen sollen dafür ursächlich sein: Bewilligungsprobleme bei Fördermitteln sowie Pandemie- und Personalprobleme. Erfreulich ist es zumindest jetzt, dass die Bauarbeiten Mitte/Ende April endlich anfangen mit der Herstellung der Stützwand Höhe Krehlastraße. Parallel laufen gegenwärtig die Ausschreibungen für den Bauabschnitt Straßenausbauarbeiten Elzer Straße einschließlich Leitungsverlegungen der EVI, Telekom und Vodafone. Alle Arbeiten sollen dann voraussichtlich Mitte/Ende Juni dieses Jahres beginnen und dauern voraussichtlich bis Ende 2023. Okay, wie sagt man so schön: „Die Hoffnung stirbt zuletzt!“

Dank und die Aufforderung für ein „Weiter so“

zu Spenden für Geflüchtete und für die Mithilfe oder/und Bereitstellung von Wohnraum sowie für das vielseitige ehrenamtliche Engagement vieler HelferInnen. Lesen Sie zu den Ukraine-Hilfsmöglichkeiten an anderer Stelle dieser Stadteilausgabe.

Mir bleibt noch **Dank zu sagen** für ein langjähriges ehrenamtliches Engagement an **Rita Brandes**, die ihren ambulanten Altenpflegedienst Am Wetzellplatz jetzt aufgegeben hat und sich seit Jahren ehrenamtlich um die Säuberung des dortigen Mülleimers, Höhe „Offener Bücherschrank“, einsetzt. Das wird sie nach unserem Gespräch bei der Verab-

schiedung erfreulicherweise nun doch auch noch weitermachen. Zudem haben Bärbel Lehmann und ich viel von ihr über Moritzberg und ihrem beruflichen Engagement erfahren, so dass Bärbel Lehmann in der nächsten Ausgabe dazu mehr berichtet wird.



Verabschiedung Rita Brandes

Einen guten Start in den Frühling

wünscht Ihnen Ihr Ortsrat. Wir hoffen, dass sich vieles endlich „normalisiert“ und Sie schöne Osterfeiertage hatten. Für die Frühlingszeit wünschen wir eine lange vermisste Unbeschwertheit und Leichtigkeit. Vor allem bleiben Sie gesund oder werden Sie es.

Wir sind für Sie ansprechbar und freuen uns auf Ihre Teilnahme und Teilhabe. Zu Erreichbarkeiten schauen Sie unter www.stadt-hildesheim.de und den Link „Stadtteile“ sowie „Moritzberg/Bockfeld“.

Ihr Erhard – Harry – Paasch



Foto: Erhard Paasch

MORITZVOM BERGE

Sie finden uns auch
im Internet:

[www.facebook.com/
moritzvombergestadtteilzeitung](http://www.facebook.com/moritzvombergestadtteilzeitung) oder
www.moritzvomberge.wordpress.com

nächster
Erscheinungstermin:
18. Mai 2022

ERSTE-HILFE-LEHRGANG bei Kindernotfällen

Am Samstag, den 14.05.2022*, 8.30 Uhr bis ca. 16.30 Uhr
Bürgertreff „B-West“, Hachmeisterstraße 1, 31139 Hildesheim
30 € Teilnahmegebühr pro Person

Anmeldung vor Ort in einer unserer Apotheken oder per Telefon

AVIE 4 Linden Apotheke
Phoenix Apotheke

4 Linden Apotheke – Partner von AVIE
Inh. Ulrike Beermann e. Kfr.
Hachmeisterstraße 2 | 31139 Hildesheim | Telefon 05121 43464
Montag bis Freitag 8.30 - 18.30 Uhr | Samstag 8.30 - 13.00 Uhr

* Coronabedingt unter Vorbehalt.
Unter den gegebenen Corona-Maßnahmen,
bitte denken Sie an Ihre FFP2-Maske

AVIE Phoenix Apotheke
Inh. Ulrike Beermann e. Kfr. | Filialeleiterin Zeynep Evcil
Phoenixstraße 9 | 31137 Hildesheim | Telefon 05121 2088800
Montag bis Freitag 8.00 - 20.00 Uhr | Samstag 8.00 - 18.00 Uhr



ASB
Arbeiter-Samariter-Bund



Ergebnisse der Bürgerbefragung Pappelallee

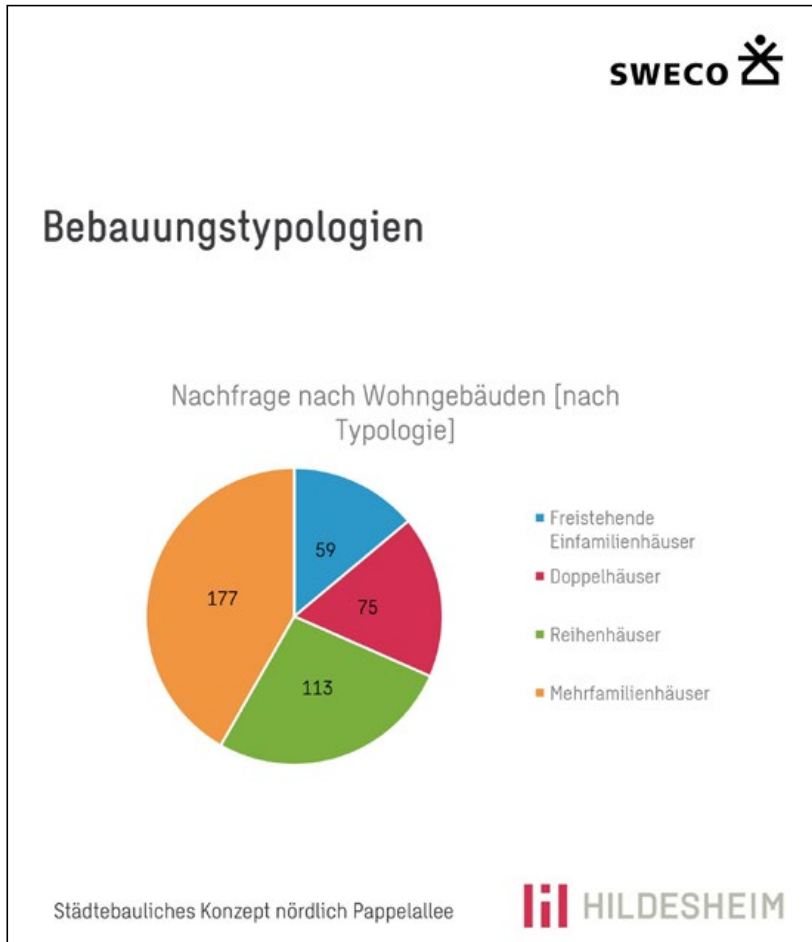
Nachdem am 30. November 2021 das Bürgerforum zur Entwicklung der Fläche nördlich der Pappelallee stattgefunden hatte, konnten vom 6. bis 31. Dezember 2021 alle BürgerInnen ihre Ideen und Anregungen bei einer Onlineumfrage einbringen. Teilgenommen haben 278 BürgerInnen aus Hildesheim,

die meisten kamen aus dem Ortsteil Moritzberg/Bockfeld.

Zusammenfassend haben sich die meisten der 278 Befragten TeilnehmerInnen für die Variante 3 entschieden. Sie wünschen sich ein Quartier mit viel Grün- und Freiflächen. Aus Gründen der Lärmbelästigung, sollten die Gebäu-

de möglichst weit von der Bundesstraße entfernt errichtet werden. Die kompakte, harmonische, an das Ortsbild angepasste Bauweise mit nicht zu hohen Gebäuden (max. 3–4 Geschosse) wünschen sich viele der Befragten. Eine lockere Gliederung der einzelnen Baukörper und eine geringe Flächenversiegelung

ist Ihnen sehr wichtig. Die Mehrzahl der BürgerInnen möchte Mehrfamilienhäuser aufgrund der Effizienz und Ressourcenschonung. Das Quartier und deren Gebäude sollen nachhaltig und klimaneutral sein. Die Dächer sollen extensiv begrünt und/oder mit Photovoltaikanlagen ausgestattet sein. Einige wünschen




EDEKA **potratz**

Frisch. Gut. Vielseitig.

Geschwister-Scholl-Str. 1 • 31139 Hildesheim • Tel. 05121/64201 • Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 7:00 - 20:00

MORITZ VOM BERGE

Redaktionsschluss des Moritz vom Berge immer der 3. des Monats. Nach dem Redaktionsschluss können keine Artikel mehr angenommen und eingefügt werden. **Unbedingt beachten!**

Erscheinungstermin immer Mitte des Monats.

sich Plusenergiehäuser. Zudem werden Familien-/Generationen- und Bedarfsgerechte flexible Wohnformen als ein wichtiges Kriterium gewünscht. Ein ganz wichtiger Punkt für viele Befragte ist bezahlbarer Wohnraum. Auch bei dem Park, der entstehen soll, wünschen sich die BürgerInnen Bäume, Sträucher, Biotope und großzügige Wasserflächen.

Eine Streuobstwiese mit „Naschobst“ und eine Wiese mit Wildblumen kämen auch dem Tierwohl zu Gute. Zum Verweilen und ausruhen möchten viele ein ansprechendes Stadtmobiliar (wie z. B. Ruhebänke und Mülleimer). An Spiel- und Sportangeboten wie Bewegungselementen für Jung und Alt, einen Fitnessparcours, Klettermöglichkeiten und verschiedene Spielflächen für Groß und Klein sollte es in dem neuen Park geben. Spielplätze sollen so eingerichtet werden, dass man sie in Hitzesommern nutzen kann, denn das fehlt in ganz Hildesheim.

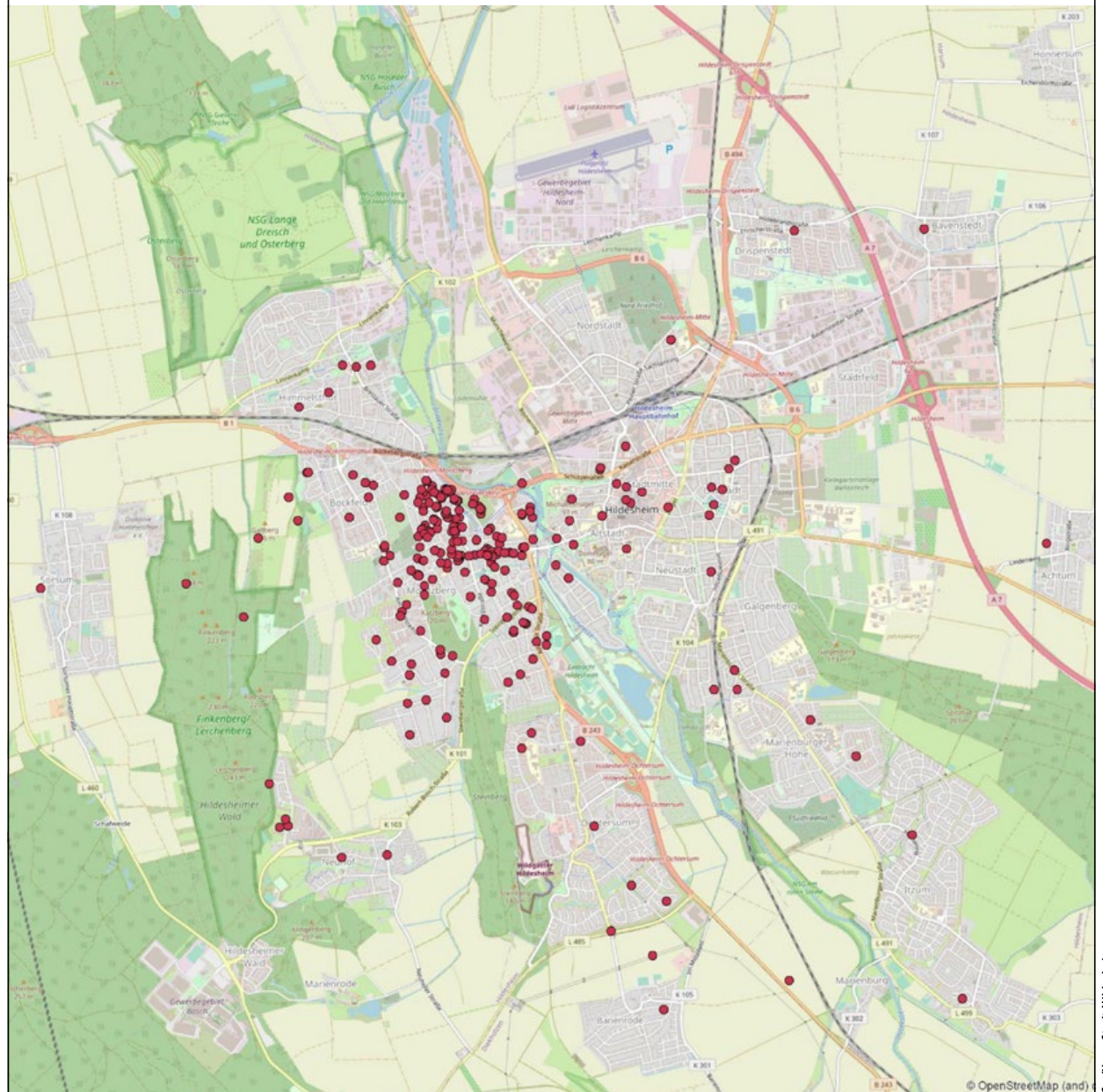
Bei den Mobilitätsangeboten sind die Meinungen sehr vielschichtig. Von der Anbindung an den ÖPNV bis hin zu autonomen Fahrzeugen sind die befragten BürgerInnen sehr offen für alternative Mobilitätsformen. Im Focus steht auch das Fuß- und Radwegenetz zur Innenstadt. Barrierefreiheit für Menschen mit Beeinträchtigungen, Ladesäulen, Sharing-Angebote (z.B. Lastenräder) sollten in der heutigen Zeit für selbstverständlich angesehen werden. Die Bereitschaft in einem autofreien Quartier zu leben liegt bei den Befragten bei ca. 85 %.

Einen besonderen Wunsch hatten einige der Befragten aus dem Stadtteil Moritzberg/Bockfeld, und zwar den derzeitigen bauwilligen EinwohnerInnen Vorrang beim Erwerb und Bauen für dieses Quartier zu geben. (yp)

Wohnorte

Wohnorte der Befragten

- Viele der Teilnehmenden leben im Stadtgebiet
- Die vorwiegende Anzahl lebt im Stadtteil Moritzberg



Grafiken: Stadt Hildesheim

MORITZ
VOM BERGE

Sie finden uns auch im Internet:
www.facebook.com/moritzvombergestadtteilzeitung



Berg-Apotheke

M. Rebentisch Bergsteinweg 40 31137 Hildesheim-Moritzberg
Tel. 05121/42270 www.bergapotheke-hildesheim.de

**In Dritter Generation
für Sie am Berge –
zuverlässig und
kompetent!**

Aktionsgutschein



**70 Jahre – Berg-Apotheke
Familie Rebentisch**

Gegen Vorlage dieses **Gutscheins**
erhalten Sie **15% Rabatt*** auf
Ihren nächsten Einkauf.

Name: _____

Gültig bis zum 31.05.2022

*ausgenommen sind verschreibungspflichtige Arzneimittel und Aktionsartikel.

Weitere Angebote finden Sie hier:
QR-Code scannen oder
Adresse eingeben



bergapotheke-hildesheim.de/aktuelles/angebote/



Erdbauarbeiten Pippelsburg



Fotos (2): gbg

Baubeginn für weitere Sozialwohnungen am Moritzberg

gbg beginnt mit dem Bau von 20 neuen Wohnungen an der Pippelsburg

Nachdem die gbg in den letzten Jahren schon mehr als 100 neue Wohnungen im Bereich der Straße Pippelsburg gebaut hat, geht es nun mit einem weiteren Neubau am Fuße des Moritzberges weiter. Im nächsten Schritt zur Umgestaltung des Quartiers entsteht unter der Adresse Pippelsburg 7– ein weiteres Gebäude mit 20 neuen Wohnungen und einer Tiefgarage. Von den Zwei- und Drei-Zimmer-Wohnungen mit Größen zwischen 70 und 120 Quadratmetern werden 12 Wohnungen für Menschen mit Wohnberechtigungsschein zur Verfügung gestellt, fünf Wohnungen sind ohne Wohnberechtigungsschein frei verfügbar. Hinzu kommen drei rollstuhlgerechte Wohnungen. Der Neubau entsteht auf der Westseite der Straße und wird sich optisch harmonisch an die bestehenden Gebäude mit den Hausnummern 1, 3 und 5 anfügen. Mit dem Einrichten der Baustelle ist der Startschuss für den Bau bereits gefallen. Jetzt haben auch die Tiefbauarbeiten begonnen. Mitte April beginnen die Rohbauarbeiten.

Hintergrund: Bereits vor einigen Jahren hat die gbg als städtische Baugesellschaft entschieden, ihren gesamten Bestand im Stadtteil Hildesheim-Moritzberg städtebaulich neu zu entwickeln. Ziel war es, die typische Gebäudestruktur der 50er und 60er-Jahre aufzubrechen und mit einer modernen Architektur neue barrierefreie und bezahlbare Wohnungen zu schaffen. Neue Gebäude und neue Außenanlagen von hoher Qualität und neue Wegebeziehungen bereichern seither das Viertel am Fuße des Moritzberges.

Noch im vorvergangenen Jahr konnte in der Pippelsburg ein Neubau aus drei Gebäudeteilen mit 60 modernen Mietwohnungen fertiggestellt und den Mieterinnen und Mietern übergeben werden. Jetzt kommt mit dem Neubau Pippelsburg 7–9 ein weiteres Gebäude mit einer Gesamtinvestition von etwa 7 Millionen Euro hinzu.

*gbg Wohnungsbau-Gesellschaft
Hildesheim AG*

Gedicht
LUDOLF BÄHRE

Troll dich! II

Troll dich Alter, mach dich davon!
Frisst's Gnadenbrot viel zu lange schon.
Die Zähne sind stumpf, dein Bellen zu schwach
Und kommt nachts ein Dieb, wirst du nicht einmal wach.
In der Hütte kein Platz und das Futter ist teuer,
es reicht nicht für zwei, und das frisst jetzt ein Neuer.
Wer schert sich um Treue und Dankeslohn?
Troll dich Alter, mach dich davon!

Troll dich Alter, mach dich davon!
Sitzt immer noch auf dem Firmenthron.
bist starr und steif, du kommst nicht mehr mit;
mit Tradition macht man keinen Profit.
Fusion ist Parole und Leute entlassen
und Synergien zusammenfassen.
Wir zahlen dir auch eine fette Pension,
doch troll dich Alter, mach dich davon!

Troll dich Alter, mach dich davon!
Du pfeifst doch schon jetzt auf dem letzten Ton.
Erst Krieg und dann Arbeit, die Söhne studiert,
den einzigen Enkel fein ausstaffiert.
Du brauchst keinen Kamm für den Schädel den kahlen
Und niemand will's künstliche Hüftgelenk zahlen.
Nichts ist dir geblieben, es gibt kein Pardon,
drum troll dich Alter, mach dich davon!

Trollst Du dich, Alter, machst Du dich davon?
Hat's nicht geholfen, das mit Deinem Sohn?
Über zweitausend Jahre voller Geduld
und immer höher der Berg von Schuld.
In allen Jahren noch Kriege und Morden
und nirgendwo ist die Welt besser geworden.
Überall Hass, Egoismus und Gier,
wär nicht die Hoffnung, was hielte uns hier?
Ach ja, und die Liebe! Wir warten, obschon
wir manchmal fürchten, Du machst dich davon.

Doch hoffen wir weiter und träumen davon,
dass Friede auf Erden. Auch wünschen wir schon,
dass Liebe und Freundschaft die Kriege vertreiben,
sie halten die Macht und sie werden bleiben,
dass Hass und Gewalt, dann stürzen vom Thron.
Die Furie Krieg flieht für immer davon!

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE



Andreas Albrecht
Bergsteinweg 26a
Tel: 05121-21838
www.albrecht-physio.de

Krankengymnastik/ Man. Therapie/ Bobath für Erwachsene/ PNF
Marnitz Therapie/ Man. Lymphdrainage/ Massage/ Fangopackungen/
Heißluft/ Elektrotherapie/ Ultraschall

Zimmerbrand im Stadtteil Moritzberg



Foto: Berufsfeuerwehr Hildesheim

Um 12:26 Uhr wurde die Berufsfeuerwehr Hildesheim gemeinsam mit der Ortsfeuerwehr Moritzberg zu einem gemeldeten Zimmerbrand alarmiert. Beim Eintreffen des Zugführers der Berufsfeuerwehr bestätigte sich die Lage. Eine Wohnung im Erdgeschoss eines Mehrfamilienhauses war augenschein-

lich komplett verraucht und ein Feuer konnte in mindestens einem Zimmer der Wohnung bestätigt werden. Der Anwohner der Wohnung konnte glücklicherweise eigenständig die Wohnung verlassen und bestätigte den Einsatzkräften, dass keine weiteren Personen mehr in der Wohnung seien. Sofort ging

ein Trupp unter schwerem Atemschutz in die Wohnung zur Brandbekämpfung vor. Zwei weitere Trupps gingen in Bereitstellung.

Im weiteren Verlauf wurden alle Wohnungen des Mehrfamilienhauses auf eine mögliche Rauchausbreitung kontrolliert und die Bewohner evakuiert.

Der Anwohner wurde mit Verdacht auf eine Rauchgasvergiftung in ein Krankenhaus verlegt. Für die Zeit des Einsatzes wurde die Städteinsatzreserve der Stadt Feuerwehr Hildesheim zur Besetzung der Wache der Berufsfeuerwehr alarmiert.

Berufsfeuerwehr Hildesheim

Ukraine-Krise: Wohnraum dringend gesucht!

In Anbetracht der Flüchtlingswelle aus der Ukraine steht die Stadt Hildesheim in der Verantwortung, in den kommenden Tagen und Wochen eine große Anzahl von Flüchtlingen aufzunehmen. Das Land Niedersachsen weist entsprechende Kontingente zu, weitere Flüchtlinge hat die Stadt im Rahmen des sogenannten „bundesweiten Ausgleichs“ zu übernehmen. Daher arbeitet die Stadtverwaltung derzeit mit Hochdruck an der Erschließung zusätzlicher Kapazitäten und ist auf der Suche nach freien Objekten wie zum Beispiel Monteurswohnungen, ehemaligen Internaten und ähnlichen größeren Gebäuden bzw. Gebäudeteilen. Die Objekte sollten vorzugsweise möbliert sein, dies ist aber nicht zwingend. Es kann sich um Objekte mit abgeschlossenen Wohneinheiten handeln, aber auch um Gebäude, in denen Küchen und Sanitärbereiche gemeinschaftlich genutzt werden.

Oberbürgermeister Dr. Ingo Meyer ruft daher alle Bürgerinnen und Bürger, aber auch Unternehmen, Verbände, Vereine und andere Organisationen auf, Wohnraum zur Verfügung zu stellen:

„Damit kann ein ganz wichtiger Beitrag zur Linderung des menschlichen Leids geleistet werden, das durch den Krieg in der Ukraine millionenfach entstanden ist. Hildesheim ist eine weltoffene und gastfreundliche Stadt – lassen Sie uns den geflüchteten Menschen in dieser Notsituation ein neues Zuhause geben!“, so der Oberbürgermeister, der sich mit einem Brief auch direkt an die Wohnungswirtschaft, Verbände und Organisationen gewandt und um Hilfe bei der Bereitstellung von Wohnraum gebeten hat.

Wer über Informationen zu entsprechenden Objekten verfügt oder selbst ein Angebot unterbreiten kann, möge sich bitte an die Stadt Hildesheim, Fachbereich Soziales und Senioren, Hannoverstraße 6, 31134 Hildesheim, soziales@stadt-hildesheim.de, Telefon 05121 301-4343 wenden.

Weitere Informationen rund um das Thema „Hilfsangebote für Menschen aus der Ukraine“ finden sich unter www.stadt-hildesheim.de/ukraine.

Stadt Hildesheim

Christophorus-Apotheke

Apotheker Ulrich Dörmeier



Das Beste für Ihre Gesundheit!

Himmelsthürer Straße 14
31137 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 650 22

www.c-apo.com



Genießen Sie das italienische Original!

Steinofen PIZZERIA

05121 – 30 33 614

Himmelsthürer Straße 61 a,
HI-Bockfeld
Kleines Restaurant und
Außenverkauf.

www.steinofenpizzeria.com

50 Jahre Felsenkeller/ Eiskeller Moritzberg

Liebe FreundInnen des Moritzberger Felsenkellers,

In 2022 stehen für unseren Verein 3 Jubiläen an.
Noch ist die Corona-Lage nicht völlig entspannt.
Wir sind aber so optimistisch dass wir

150 Jahre Eiskeller
30 Jahre Wiederentdeckung des Eiskellers
10 Jahre Eiskeller Verein

am Samstag, dem 21. Mai 2022, mit einem Tag der offenen Tür
mit allen MoritzbergerInnen und HildesheimerInnen feiern wollen.

Ab 11:00 Uhr wollen wir das Moritzberger Jubiläumsbier,
ein „Felsenkeller-Zwickel“, anzapfen.

Wir freuen uns schon darauf mit vielen Gästen dieses Jubiläum bei Bier,
Kaffee und leckerem vom Grill vor und im Keller zu genießen.

Michael Kriegel

Baumfällung Bergstraße

Die beiden Bäume am Anfang der Bergstraße werden gefällt. Auf Nachfrage zu den Gründen teilt die Stadt Hildesheim mit: Am 16.09.2021 brach aus dem westlichen Straßenbaum vor der Bergstraße 1 ein Kronenteil ab und kam auf dem Dach des Nachbarhauses zum Liegen. Schon in 2016 gab es an der benachbarten Gleditsia einen ähnlich starken Kronenausbruch. Die Lage der Bergstraße verläuft in ostwestlicher Richtung und bei stärkeren Winden tritt hier durch die beidseitigen Häuserfronten eine Düsenwirkung und damit eine Verstärkung der Luftströmung auf. Beide Lederhülsenbäume stehen durch ihren arttypischen Kronenaufbau einer fächerförmigen Hohlkrone den Windlasten entgegen.

Der vormals geschlossene Verbund der Baumkronen ist durch den erneuten Ausbruch zerstört worden und die Wahrscheinlichkeit erneuter Ausbrüche ist dadurch stark erhöht.

Schnittmaßnahmen um die Bruch-
sicherheit der Baumkronen zu erhöhen



Foto: Yasmin Pink

würden zu einer weiteren Schwächung der Baumphysiologie führen und daher wurde die Fällung als Maßnahme angeordnet. Aufgrund des Schutzstatus der Straßenbäume werden hier nach der Standortsanierung neue Bäume einer anderen Art nachgepflanzt. (yp)



Ihr Sicherheitspaket für den Alltag.

**S-Privat-Schutz –
rundum gut versichert.**

Mit dem S-Privat-Schutz erhalten Sie die wichtigsten Versicherungen schnell und bequem aus einer Hand. Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin.

Mehr Infos auf:
sparkasse-hgp.de/privat-schutz

fair versichert
VGH 

**Weil's um mehr als
Geld geht.**



**2. MORITZBERGER
FLOH & SECOND HAND MARKT
- UM DIE MITTELALLEE.**



**SAMSTAG, 21.05.2022
15.00-19.00 H**

**AUCH FÜR DAS LEIBLICHES WOHL WIRD GESORGT
KAFFEE + KUCHEN, BRATWURST + GETRÄNKE**

**KEINE GEWERBLICHEN HÄNDLER
BITTE STANDANMELDUNG BIS ZUM 16.05.2022 UNTER BG-ORGA@GMX.DE
(10,00 EURO PRO STAND, KINDERDECKEN SIND KOSTENFREI
AUFBAU AB 13.00H, TISCHE SIND SELBST MITZUBRINGEN)**

STÖBERN, HANDELN UND GENIESSEN

Brief an die Stadt Gelendzhik

Partnerstadt von Hildesheim

Der Rat der Stadt Hildesheim ist wie wir alle sind von den Angriffen Russlands auf das Staatsgebiet der Ukraine tief betroffen. Daher hat man sich dazu entschlossen einen Brief an die Duma der Stadt Gelendzhik, der Partnerstadt von Hildesheim, zu senden.



Stadt Hildesheim

Duma Stadt Gelendzhik
Uliza Revoluzionnaja 1
353460 Gelendzhik
Russland

21.03.2022

*Sehr geehrte Ratsmitglieder unserer Partnerstadt Gelendzhik,
liebe Freundinnen und Freunde,*

in diesem Jahr sind unsere Städte bereits seit 30 Jahren miteinander freundschaftlich verbunden. Dieser langjährige Austausch war immer geprägt von gegenseitigem Vertrauen, guten Absichten, Freundschaft und dem Willen nach Dialog und Frieden. Wir setzen uns gemeinsam für diese Werte ein mit Respekt vor bestehenden Unterschieden, die wir als Bereicherung wahrnehmen. Wir haben tiefe freundschaftliche Gefühle für die russische Bevölkerung und ganz besonders für die Menschen in Gelendzhik, mit denen wir uns tief verbunden fühlen. Wir – der Rat der Stadt Hildesheim, der Oberbürgermeister, seine Mitarbeitenden, die Ehrenamtlichen der Städtepartnerschaften in Hildesheim – möchten sehr gerne diese Partnerschaft fortführen und den friedlichen Kontakt zwischen den Bürgerinnen und Bürgern unserer beiden Städte fortsetzen.

Als langjährige Freunde möchten wir aber auch ehrlich mit Ihnen sein und Ihnen unsere einhellige Meinung offen mitteilen:

Sie können sich sicher sein, dass wir Ihnen gegenüber unsere freundschaftlichen Gefühle bewahren werden, aber gleichzeitig verurteilen wir aufs Schärfste die Anwesenheit der russischen Armee auf dem Staatsgebiet der Ukraine. Die Geschichte unserer beiden Länder lehrt uns, dass der Einsatz von Waffen niemals eine Lösung sein kann. Bewaffnete Auseinandersetzungen sind eine Tragödie für alle Seiten: für die Opfer, für ihre Familien, für die beteiligten Staaten und deren Bürgerinnen und Bürger, für die gesamte Menschheit. Einen Gewinner gibt es am Ende solcher Auseinandersetzungen nie und auf allen Seiten lastet das Unglück immer am schwersten auf der Bevölkerung.

Daher bitten wir Sie in aller Freundschaft, sich engagiert dafür einzusetzen, dass der Einmarsch russischen Militärs in den selbstständigen Staat Ukraine unverzüglich beendet wird und dort und damit auch in Europa wieder Frieden herrscht. Gerade in dieser schweren Zeit muss sich die Freundschaft zwischen unseren Städten bewähren. Ihr Bestand und der weitere Austausch zwischen unseren Städten muss auch in Zukunft für ein friedvolles Miteinander stehen.

Mit friedvollen Grüßen

Die Mitglieder des Rates der Stadt Hildesheim

Termine nach Vereinbarung



PHYSIOTHERAPIE
Isabella Höhl

Königstr. 53
31139 Hildesheim

Tel. 05121-22233



**Kein Aprilscherz:
Schnee am 1. April 2022**



Fotos (2): Yasmin Pink



HESSING
BESTATTUNGEN

seit 1910

Bestattungsvorsorge:
Daniela und Stefan Hessing
Tel. 05121 4 26 41

Bergstraße 70 · 31137 Hildesheim

www.hessing-bestattungen.de

EVI Schulprojekt

Trinkwasser auch als Online-Lernstunde



Foto: EVI Hildesheim

Wo kommt eigentlich unser Trinkwasser her? Welchen Weg nimmt es, bis es bei uns zu Hause klar aus dem Wasserhahn sprudelt? Und wie können wir noch nachhaltiger mit unserem kostbarem Gut umgehen? Das sind viele spannende Fragen. Und die EVI Energieversorgung Hildesheim erklärt's!

Trinkwasser ist bei uns ja zum Glück immer und fast überall verfügbar. Ähnlich verhält es sich mit dem Strom zum Aufladen eines Handys oder der Wärme zum Heizen. Um den Kids mehr Wissen über Trinkwasser zu vermitteln und sie zum schonenden und auch sparsamen Umgang damit zu bewegen, gibt es das umwelpädagogische Schulprojekt der EVI.

„Die EVI steht auch bei der Versorgung mit Trinkwasser für eine hohe Versorgungssicherheit und auch für Nach-

haltigkeit. Wir nutzen die wichtigste Ressource zum Beispiel nämlich auch als natürliche Energiequelle, um unseren Teil zu einer lebens- und liebenswerten Zukunft in Hildesheim beizutragen, in der sich unsere Kinder und Enkel wohlfühlen“, erklärt der kaufmännische Geschäftsführer der EVI, Mustafa Sancar.

„Wir arbeiten mit praktischen Beispielen und Modellen. Unser Angebot wird von den Grundschulen sehr gut angenommen“, sagt Katharina Macke von der Unternehmenskommunikation der EVI, die für die Organisation und Betreuung der Schulprojekte zuständig ist. Aufgrund der aktuellen Pandemiesituation ist ein gemeinsames Experimentieren und Lernen im Schulungsraum am Hochbehälter Rottsberg derzeit nicht möglich. Das Projekt wurde daher von der EVI als Online-Schulprojekt neu

konzipiert und rund 500 Schülerinnen und Schüler haben bereits daran teilgenommen. Durchgeführt wird das Schulprojekt dann von einem Dozenten der Deutschen Umweltaktion.

„Wir haben klein angefangen und geschaut, wie das Projekt läuft und wie die Resonanz ist,“ erklärt Katharina Macke und ergänzt: „Wir haben viele tolle Rückmeldungen erhalten und sind soweit, dass wir in eine neue Runde starten können.“

Die Online-Lernstunde dauert etwa eineinhalb Stunden. Dazu erhalten alle teilnehmenden Schulen im Vorfeld eine Forscher-Box mit den benötigten Materialien und Lernheften, so dass die Klasse das Projekt selbst gestalten und erleben lassen kann. Dazu gehört auch ein Wasserexperiment, das jeder Schüler und jede Schülerin selber durchführen und dabei

viel Spannendes rund um das Trinkwasser entdecken darf. Die EVI kümmert sich hier um die komplette Abwicklung und die teilnehmenden Schulen müssen für die zur Umsetzung benötigte Technik sorgen (Beamer, Laptop, stabile Internetverbindung). Das Angebot richtet sich an alle Kinder der dritten und vierten Klassen in der Stadt und dem Landkreis Hildesheim. Geleitet werden die Projekte im Auftrag der EVI von Andreas Roxlau, einem Dozenten der Deutschen Umwelt-Aktion. Und das Beste daran: Das Angebot der EVI ist für alle Schulen weiterhin komplett kostenlos.

Im Gepäck haben die kleinen Wasserexpertinnen und Wasserexperten dann nicht nur viel Wissen über Trinkwasser, sondern auch das Verständnis dafür, dass damit schonend umgegangen werden sollte.

Interessierte Schulklassen der Jahrgangsstufen drei und vier können sich bei der EVI für die Teilnahme an der Online-Lernstunde Trinkwasser anmelden. Die Anmeldeanfragen gehen dazu direkt per Mail an: pr@evi-hildesheim.de. Sobald die Schulprojekte wieder vor Ort starten, erhalten alle Grundschulen in und um Hildesheim ein Einladungsschreiben.

Eine Vorabreservierung von Terminen ist aus Gründen der Chancengleichheit nicht möglich.

Katrin Groß



Fectler Bestattungen

Goslarsche Str. 15 · 31134 Hildesheim

☎ 0 51 21 / 18 71

beraten - begleiten - trösten



NEUES AUS DEN Schulen

Schulinterner Vorlesewettbewerb 2022

In den Jahrgängen 2 bis 4 findet in jedem Schuljahr ein schulinterner Vorlesewettbewerb statt. Dies war auch in diesem Jahr 2022 so.

Alle Schülerinnen und Schüler stellten ihrer Klasse ein selbst gewähltes Buch vor und lasen eine Textstelle daraus vor. Lustige und spannende Bücher waren dabei – Klassiker und auch moderne Kinderliteratur. Zu der Buchvorstellung gehörten das Nennen des Titels und des Autors oder der Autorin, der Verlag und eine kurze Inhaltsangabe. Wichtig war vor allem die Begründung, warum gerade dieses Buch gewählt worden war.

Klassenintern wurden die drei besten Vorleserinnen und Vorleser ermittelt. Diese Kinder traten anschließend vor allen Schülerinnen und Schülern des jeweiligen Jahrgangs in der Endrunde gegeneinander an.

Die besten Drei eines Jahrgangs standen bald fest, erhielten eine Urkunde, „Bücherwürmer“ zum Naschen und ein Buchpreis, den sie sich aus einem Angebot selbst wählen durften.

Alles Gute für Sie, liebe Leserinnen und liebe Leser!

*Herzliche Grüße
Christiane Bruns, Rektorin*

MAURITIUS-
SCHULE



Fotos (12): Christiane Bruns



Siemensstraße 1-3
31177 Harsum

Telefon (0 51 27) 90 20 4-0
Telefax (0 51 27) 90 20 4-44

E-Mail: info@druckhaus-koehler.de
www.druckhaus-koehler.de

Druckhaus Köhler
Harsum GmbH

3. Street Food Festival an der Pappelallee



Fotos (4): Yasmin Pink

NABU Hildesheim bietet wieder viele interessante Naturerlebnisstouren im April an

Mittwoch, 20. April, 19:00 Uhr Wilde Bienen entdecken ...

Beate Rieck nimmt Sie per Zoom mit in den Garten und auf einen Spaziergang.

Sie informiert über das Leben der Bienen und gibt Tipps, auf welche Blumen die Bienen spezialisiert sind und wie man seinen Garten bienenfreundlich gestalten kann. Anmeldungen bitte bei Beate Rieck, b.rieck@t-online.de.

eine gemeinsame Veranstaltung mit dem Naturschutzverein Gronau.

Sonntag, 24. April, 15:00 Uhr Aktionstag „Baum des Jahres 2022“ Die Rotbuche (*Fagus Sylvatica*)

Am bundesweit ausgerufenen Tag des Baumes finden überall Feierstunden und Pflanzaktionen statt. Er soll auf die Bedeutung des Waldes für den Menschen hinweisen. Daran wollen wir uns mit einer Aktion unserer NAJU-Baumbotschafter beteiligen. Es gibt Kaffee, Kuchen und viele Infos über die Rotbuche. Treffpunkt: Skulpturenweg Lamspringe – Bad Gandersheim.

Fragen an: info@baumbotschafter.de.

Samstag, 30. April, 14:00–17:00 Uhr Tag der Amphibien „Am Wildgatter“

Die AG Amphibien- und Reptilienschutz lädt zu einer Entdeckungsreise auf den Spuren heimischer Amphibien unter Leitung unseres Amphibien- und Reptilienfachmannes Andreas Kentler ein. Diese Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Ornithologischen Verein Hildesheim angeboten.

Anmeldung ist notwendig bei Thomas Engel, fozzybaerengel@aol.com oder bei Andreas Kentler, 0173-8601792. Treffpunkt wird bei Anmeldung bekanntgegeben.

NABU Hildesheim

Sonntag, 24. April, 10:00 Uhr

Radtour Eime – Elze und Umgebung
Alle, die mal wieder Lust auf eine schöne Radtour haben, sind eingeladen, mit uns über ca. 20 km eine Fahrt im Leinebergland im Bereich Eime, Elze und Umgebung zu unternehmen.

Treffpunkt: Parkplatz Gartenrestaurant „Heuer“ in Eime. Führung: Michael Piepho. Anmeldung bitte per E-Mail unter: MP-ELEKTRA@t-online.de. Dies ist



Foto: Kathy Blischer

CHRISTOPHORUSSTIFT

www.christophorus-hildesheim.de

- Wohnstift • Betreutes Wohnen • Ambulanter Pflegedienst
- Stationäre Pflege • Pflege-Hausgemeinschaften
- Betreute Wohngruppe • Tagespflege • Kurzzeitpflege

Christophorusstift: Hammersteinstr. 7 · 31137 Hildesheim
Tel.: (0 51 21) 693-0

Haus Christophorus: Schützenwiese 37/38 · 31137 Hildesheim
Tel.: (0 51 21) 2 84 07 00

Haus Sankt Georg: In der Schratwanne 55/57 · 31141 Hildesheim
Tel.: (0 51 21) 9 35 63 30



Wir sind da, wo alte Menschen Hilfe brauchen.

Sommerfreizeiten der Christuskirche für Kinder- und Jugendliche



Durch das niedersächsische Aktionsprogramm „Startklar in die Zukunft“ ist es in diesem Jahr möglich, Freizeiten sehr günstig anzubieten.

So bietet die Christuskirche eine **10-tägige Jugendfreizeit ins Fichtelgebirge** für 100,- Euro an. Die Freizeit ist für Jugendliche im Alter von **14–17 Jahren** gedacht und findet vom **14.–13. Juli 2022** statt.

Gleich am 1. Ferientag geht's los! Damit aber kein Stress aufkommt und noch in Ruhe gepackt werden kann, starten die 3 Kleinbusse erst um 13.00 Uhr Richtung Fichtelgebirge (nahe Bayreuth). Die Unterkunft ist ein Selbstversorgerhaus mit großer Wiese, Grillplatz, Tischtennis, Kicker usw. Das Essen bereiten wir gemeinsam vor.



Fotos (3): Claudia Teschner

Auf dem Programm stehen: 2 Bergwanderungen, ein Kletterpark, eine Fahrt mit dem Coaster, ein Ausflug nach Bayreuth, für ganz Mutige auch die Zipline (man hängt sich in ein Seil ein und stürzt in die Tiefe), wir durchwandern das Felsenlabyrinth, erleben auf der größten Freiluftbühne Europas eine Brassband und das Musical „Amadeus“. Freibad, Nachtwächterführung ... Programm ohne Ende! Und auch für Kopf und Seele ist was dabei: kurze Andachten zur Tageslosung vor dem Frühstück und längere Andachten zur nächtlichen Stunde. Und alles unter dem Thema „Paradiese“. 18 Jugendliche können mitfahren.

Infos und Anmeldung bei Diakonin Claudia Teschner, Tel.: 05121 / 17 44 875.

Kinderfreizeit in Bad Mündersdorf in der „Süntelbuche“

vom 14.–20. August für Kinder von 7–11 Jahren; Kosten: 60,- Euro

In der letzten vollen Woche der Sommerferien bietet die Christuskirche unter der Leitung von Diakonin Claudia Teschner von Sonntag, dem 14. August, 17.00 Uhr, bis Samstag, dem 20. August, 10.00 Uhr, eine Kinderfreizeit im schönen Selbstversorgerhaus „Süntelbuche“ an, das eine wunderbare große Außenwiese hat! Sportliche Spiele, Gipsmasken, sich sonnen, Lagerfeuer, Freibad, Waldspiele, ein Ausflug, Singen, Eis essen, Film- und Spieleabende – all das steht auf dem Programm. Und dazu das Thema „Mensch!“. Wer bin ich? Wer sind die anderen? Was kann ich und was können wir gut gemeinsam? Und welche Begabungen und Eigenschaften hat Gott in uns hineingelegt ...?“

All das gilt es zu entdecken ...! Die An- und Abreise erfolgt durch die Eltern. An dieser Freizeit können maximal 20 Kinder teilnehmen. Die Kosten betragen nur 60,- Euro, da auch diese Freizeit unterstützt wird von der niedersächsischen Initiative „Startklar in die Zukunft“.

Alle weiteren Infos und Anmeldungen gibt es bei Diakonin Claudia Teschner. Tel.: 05121 / 17 44 875.

Claudia Teschner

Große Eiersuche im Stadtmuseum: Museumsrallye für Groß und Klein

Das diesjährige Osterspezial des Stadtmuseums bietet einen ungewöhnlichen Blick auf die artenreiche naturkundliche Sammlung des Roemer-Museums.

Im Zeitraum vom 01.04. bis zum 01.05.2022 werden lange nicht gezeigte Tierpräparate sowie Highlights der umfangreichen und jüngst durch eine Spende erweiterten Eiersammlung innerhalb der stadtgeschichtlichen Sammlung des Stadtmuseums im Knochenhauer-Amtshaus gezeigt – in Vitrinen oder Inszenierungen. Dabei ist die eine oder andere augenzwinkernde Begegnung durchaus gewollt.

Es gilt Nester und Gelege von über 20 Tieren, vom Rotkehlchen über das Schnabeltier bis hin zum Helmkasuar, einem Krokodil, oder einer Schar Hühner zu entdecken.

Ergänzt wird die „versteckte Ausstellung“ durch eine Museumsrallye für Groß und Klein. Wem es bei der spannenden Eiersuche durch alle Etagen des Stadtmuseums gelingt, sämtliche Nester mit wichtigen Hinweisen zu finden und damit das diesjährigen Osterrätsel zu lösen, kann eine exklusive Familienführung oder einen Kindergeburtstag gewinnen. Eine kleine Osterüberraschung gibt es für alle Teilnehmer auf jeden Fall!

Das Stadtmuseum im Knochenhauer-Amtshaus hat Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt beträgt für Erwachsene 3 €, für Kinder bis 14 Jahren 1,50 €, Familienkarten sind für 6 € erhältlich.

*Roemer- und Pelizaeus-Museum
Hildesheim*



Schöner wohnen ist einfach.

Wenn man den erfolgreichsten Makler der Region an seiner Seite weiß.

Weil's um mehr als Geld geht.

Unsere Immobilienprofis begleiten Sie beim Verkauf Ihrer Immobilie – von der professionellen Ermittlung eines Marktpreises bis zur Übergabe an den bonitätsgeprüften Käufer.

Unsere Leistung wird Sie überzeugen. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
www.sparkasse-hgp.de/immobilien

Ihr Ansprechpartner rund um die Immobilie:
Markus Maniurka
Telefon: 05121 871-2267



Ankündigungen der Markusgemeinde

Sonntag, 24.04.22, 18.00 Uhr
Digitaler Gospel-Gottesdienst per Zoom *
Thema: Jesus Christ Superstar

Sonntag, 01.05.22, 10.00 Uhr
Gottesdienst, OKR Aßmann
Parallel Kindergottesdienst

Samstag, 07.05.22, 18.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst
zur Konfirmation

**Sonntag, 08.05.22, 9.30 Uhr
und 11.00 Uhr**
Konfirmationen, Pn. Garhammer-Paul

Sonntag, 15.05.22, 10.00 Uhr
Gottesdienst, P. Noß-Kolbe

Freitags, 18.00–18.30 Uhr
Beten für den Frieden (vgl. Anzeige)

* Die Zugangsdaten werden 45 Minuten vor
Beginn des Gottesdienstes auf der Homepage
der Gospelkirche bereitgestellt. Für eine tele-
fonische Teilnahme wenden sie sich bitte
an unsere Pastorin unter Tel. 43972

Gruppen und Kreise

Mittwoch, 20.04.22, 20.00 Uhr
Frauentreff (Tel. 6972490)

Montag, 25.04.22, 19.00 Uhr
Männerforum (Tel. 9992050)

Donnerstag, 29.04.22, 10.30 Uhr
Gedächtnistraining (Tel. 43552)

Montag, 02.05.22
10.00 Uhr Bibel im Gespräch (Tel. 43972)
15.00 Uhr Geburtstagsbesuchsdienst
(Tel. 41939)

Donnerstag, 05.05.22, 16.00 Uhr
Auf ein Wort ...
am Bücherschrank Ulmenweg 11a
mit Pn. Garhammer-Paul (vgl. Anzeige)

Donnerstag, 12.05.22
10.30 Uhr Gedächtnistraining
(Tel. 43552)
15.00 Uhr Spielenachmittag
(Tel. 605252)

Wöchentlich stattfindende Treffen

Dienstag, 12.00 Uhr
Ma(h)l bei Markus (Tel. 22338)

Mittwoch, 09.00 Uhr
Eltern-Kind-Gruppe Griffbereit (Tel.
0176/55911296)

Donnerstag, 20.00 Uhr
Gospelchor MaKuSi (Tel. 22607)

Freitag
16.00 Uhr Pfadfinder VCP (7–10 Jahre)
17.30 Uhr Pfadfinder VCP (15–18 Jahre)
E-Mail: vcphildesheim@outlook.de

Auf ein Wort ...

... erzählen, sich etwas von der Seele
reden oder nur mal plaudern,
einfach mal ein Wort loswerden.



**Herzliche Einladung,
auf ein Wort
mit Pastorin Anke Garhammer-Paul
vorbeizukommen!**
donnerstags, 16.00–17.30 Uhr
am Bücherschrank
gegenüber der Markuskirche
05.05., 02.06., 07.07.
im Pfarrgarten im Ulmenweg 9
19.05., 16.06.

 Evangelisch-lutherische Markusgemeinde · Hildesheim

**Alle Veranstaltungen – außer die mit * gekennzeichneten –
sind öffentlich und ohne Anmeldung!**
Einfach im b-west (Ecke Alfelder Straße/Hachmeisterstraße 1) vorbeikommen.
Kurzfristige Änderungen oder detaillierte Informationen zu den Veranstaltungen
finden Sie unter www.buergertreff-hildesheim.de

- dienstags: 15:15 – 17:00 Uhr **Kreativ-Café**
- mittwochs: 10:00 – 12:00 Uhr **Kunstkollektiv 2.0 = Freies Malen**
- **BUNDjugend**
jeder 1. + 4. Montag im Monat | ab 18:30 Uhr
- **Rommé am Freitag**
jeder 1. + 3. Freitag im Monat | 15:00 – 17:00 Uhr
- **Skat**
jeder 2. + 4. Freitag im Monat | ab 17:00 Uhr
- **Selbsthilfegruppe „Vertrauen gegen Angst“**
jeder 3. + 4. Dienstag im Monat | 18:00 – 20:00 Uhr
- **Teestunde: Treff für Menschen mit Depressionen und Angehörige**
jeder 1. Dienstag im Monat | 18:00 – 20:00 Uhr
- **Clubgespräch**
jeder 1. Mittwoch im Monat | 18:00 – 20:00 Uhr
- **Fotoclub**
jeder 2. Montag im Monat | 18:00 – 20:00 Uhr
- **HildeStones: Mal-Treffen**
jeder 2. Samstag im Monat | 15:00 – 18:00 Uhr
- **Selbsthilfegruppe „Adipositas Chirurgie Hildesheim“**
jeder 2. Mittwoch im Monat | 19:00 – 21:00 Uhr
- **offener Gesprächskreis für pflegende Angehörige**
jeder 3. Montag im Monat | 18:00 – 19:30 Uhr
- **Treffen des BUND**
jeder 3. Donnerstag im Monat | 19:30 – 21:00 Uhr
- **Selbsterfahrungsgruppe Hochsensitivität**
jeder 4. Mittwoch im Monat | ab 19:00 Uhr

Darüber hinaus gilt auch während der Coronazeiten:

- nach Vereinbarung: *** Sozialberatung**

* Anmeldung erforderlich!

Via Mail an info@buergertreff-hildesheim.de oder
bei Gerald Roß unter der Telefonnummer: 05121 – 91 36 301

b-west

Bürgertreff
Moritzberg/Weststadt



Gemeinsam Nachbarschaft leben


b-west, der Hildesheimer Bürgertreff für Moritzberg und Weststadt
BWV, Caritas, Bürgerinnen und Bürger gestalten hier zusammen ein buntes Pro-
gramm mit vielen Facetten. Das b-west in der **Hachmeisterstraße/Ecke Alfelder
Straße** ist ein Ort für Geselligkeit, Bildung, Kunst, Kultur, Kulinarisches und einiges
mehr ...

Ihre Ansprechpartner:

Gerald Roß | BWV Beamten-Wohnungs-Verein zu Hildesheim eG
Telefon: 05121 9136-301

Jörg Piprek | Caritasverband für Stadt und Landkreis Hildesheim e.V.
Telefon: 05121 1677-252

Aktuelle Informationen
finden Sie unter:
buergertreff-hildesheim.de

 Caritasverband für
Stadt und Landkreis
Hildesheim e.V.

 **BWV**
Beamten-Wohnungs-
Verein zu Hildesheim eG

Gottesdienste in der Christuskirche

23. April, 17:00 Uhr

Wochenschlussgottesdienst, Pastor Dr. Zastrow

24. April, 17:00 Uhr

„Mittendrin“, Pastor i.R. Podszus

30. April, 17:00 Uhr

Musikalischer Abendgottesdienst
mit den Gospelvoices, Pastor Dr. Zastrow

1. Mai, 10:00 Uhr

Hauptgottesdienst, Pastor Dr. Zastrow und
Kindergottesdienst

7. Mai, 17:00 Uhr

Wochenschlussgottesdienst, OKR. Assmann

8. Mai, 10:00 Uhr

Predigtgottesdienst, Pastor i.R. Podszus
Kindergottesdienst

10. Mai, 15:00 Uhr

Seniorenachmittag/Gemeindesaal

14. Mai, 17:00 Uhr

Musikalischer Abendgottesdienst
mit dem Posaunenchor, Pastor Dr. Zastrow

15. Mai, 10:00 Uhr

Musikalischer Gottesdienst mit der Kantorei,
Pastor Dr. Zastrow und Kindergottesdienst

Wenn nicht anders angegeben, finden die Gottesdienste/Andachten alle in der Christuskirche statt.

Termine St. Mauritius

Regelmäßige Gottesdienste

Dienstag

07.30 Uhr Rosenkranzgebet

08.00 Uhr Messfeier

Donnerstag, 18.30 Uhr Messfeier

1. Freitag im Monat

10.00 Uhr Wortgottesdienst in der Cara-Seniorenresidenz

18.00 Uhr Anbetung

18.30 Uhr Messfeier

Letzter Freitag im Monat

09.30 Uhr Wortgottesdienst/
Messfeier im Christophorusstift

Jeden Freitag, 19.30 Uhr Komplet – Abendgebet

Samstag, 18.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 09.30 Uhr Messfeier

950 Minuten Bibelleben

Seit 950 Jahren wird Gottes Wort in St. Mauritius verkündet. Als Akzent zum Jubiläum sollen Bibeltexte in größerem Zusammenhang präsentiert werden. Zehn Wort-Gottes-Feiern à 95 Minuten thematisieren grundlegende Texte des Glaubens.

Donnerstag, 21. April, 19.30 Uhr

Markus – das erste Evangelium

Weitere Termine folgen.



© Pfarrei St. Mauritius/
Logo: Eva König

Dienstagfrühstück

am Dienstag, 3. Mai, nach der Messe.

Die Bücherei St. Mauritius

hat in den Osterferien geschlossen.

1. Ausleihe nach den Ferien: 20. April.

Treffen 60 +

am Mittwoch, **20. April 2022, um 15.00 Uhr im Pfarrheim St. Mauritius** – natürlich noch unter Einhaltung der vorgeschriebenen **3G-Regelung**.

Wir haben absichtlich auf ein spezielles Thema verzichtet und laden zu einem Erzählcafé ein. Sicherlich gibt es nach so langer Zeit vieles zu berichten.

Treffen der ehemaligen Jugendschola St. Mauritius

Anmeldung bis 17. April erbeten



Herzliche Einladung an alle ehemaligen Mitsängerinnen und Mitsänger zu einem gemeinsamen Tag am 7. Mai im Pfarrheim St. Mauritius.



Wir gratulieren unseren Erstkommunionkindern in St. Mauritius

am 30. April 2022 und
1. Mai 2022, um 10:00 Uhr
Thema: „In Gottes Hand geborgen“

Wegen begrenzter Platzanzahl sind die Gottesdienste NICHT öffentlich!

Maiandachten

Wir feiern Maiandachten an jedem Sonntag im Mai um 17:00 Uhr in der Mauritius-Kirche, Beginn am 1. Mai 2022



Musikalische Mai-Andacht in St. Mauritius

Sonntag, 8. Mai 2022 – 17:00 Uhr

Musikalische Gestaltung: Nike Tiecke, Sopran und Annette Broll, Orgel

Vortrag: Godehard, der Abt von St. Mauritius

Am Mittwoch, 11. Mai 2022, 19:30 Uhr,
Kirche St. Mauritius

Bilder und Geschichten aus dem Leben des Hildesheimer Bistumsheiligen und Stadtpatrons.
Godehard, Abt des Klosters St. Mauritius in Niederaltaich, wurde am 2.12.1022 der 14. Bischof von Hildesheim. 1028 ließ er im Westen der Stadt auf dem Gipfel eines schönen Berges eine Burg mit einer „sehr schönen und nützlichen Münsterkirche“ errichten



Herzliche Einladung zum
BETEN FÜR DEN FRIEDEN



freitags, 18.00 – 18.30 Uhr

in der Markuskirche, Ulmenweg 11a



Evangelisch-lutherische Markuskirche • Hildesheim

IMPRESSUM

Moritz vom Berge

[www.facebook.com/](http://www.facebook.com/moritzvombergestadtzeitung.de)

[moritzvombergestadtzeitung.de](http://moritzvomberge.wordpress.com/)

<http://moritzvomberge.wordpress.com/>

Redaktionsleitung: Yasmin Pink

Redaktionsteam: Phillip Welzel, Jutta Pink

Bergstraße 26, 31137 Hildesheim

Telefon und Fax: 05121 9349508

E-Mail: moritzvomberge_redaktion@posteo.de

Redaktionsschluss: der 3. des Monats

Erscheinungsdatum: der 15. des Monats

Anzeigen, Layout und Druck:

Druckhaus Köhler GmbH

Siemensstraße 1–3, 31177 Harsum

Telefon: 05127 90204-0, Fax: 05127 90204-44

E-Mail: info@druckhaus-koehler.de

Titelkopfgestaltung: © by Design Studio

Lutz Engelhardt, Hildesheim-Moritzberg

Vertrieb und Verteilung:

DUO Werbung GmbH

Ziegelmasch 11A, 31061 Alfeld/Leine

Telefon: 05181 8413-16

Mobil: 0160 972 12454

E-Mail: wark@duo-werbung.com

Internet: www.duo-werbung.com

Verlag: Druckhaus Köhler GmbH

Auflage: 8.800

Nächster Erscheinungstermin:

18. Mai 2022

und weihte diese dem Hl. Mauritius, dem Patron aus seiner bayerischen Heimat. Als Godehard sein Leben zu Ende gehen fühlte, ließ er sich auf den Moritzberg bringen, um dort am 5. Mai 1038 zu sterben. Die beiden Referenten werden anhand von Bildern und Geschichten aus dem Leben des Hildesheimer Bistumsheiligen und Stadtpatrons erzählen.
Referentin/Referent: Dr. Bernhard Gallistl (ehem. Archivar der Dombibliothek) und Dr. Christoph Schulz-Mons (Erforscher der Gründung des Michaelisklosters)



Liebe Moritzberger,

seit Mai 1952 steht Ihnen die Familie Rebentisch in Gesundheitsfragen mit Rat und Tat zur Seite. 70 Jahre sind eine lange Zeit. Wir werden in dieser und den kommenden Ausgaben ein wenig aus dem Nähkästchen plaudern.

Das Franzbranntweintrüffel...

Auch schon einmal erlebt? Da bringt eine kleine Sache das eigene, vertraute „Weltbild“ ins Wanken...

Der Reihe nach: ein lieber Kunde bringt uns ein Fläschchen "Franzbranntwein" mit. Abgefüllt in der Berg-Apotheke, Hildesheim. Ein schmuckes Fläschchen mit einer leuchtend grünen Flüssigkeit, mit einem abgeschnittenen Korke verschlossen. Auf dem Etikett prangt der Name „Max Spahrman“ und der „Fernruf“ wird mit 577 angegeben. So weit, so gut, aber wer war dieser Apotheker? Und vor allem „wann“ war er in der Berg-Apotheke als leitender Apotheker tätig? Wir hatten noch nie etwas von ihm gehört.



Das Fläschchen mit Franzbranntwein

A. praktische Aerzte:				
Name	Wohnung	Sprechstunden		Fernruf
		Wochentage	Samstags	
Erf. Dr. Behrens	Zingel 20	9-11, 3-4	9-11	3904
Dr. Berl	Bernwardstraße 2	9-10, 3-4	9-10	2495
Dr. Cohn	Bergstraße 1	12-11/2, 3-5	12-11/2	2572
Frau Dr. Davidson	Sedanstraße 37	11-12	11-12	4753
Dr. Diesing	Bernwardstr. 31	9-10 1/2, 3-4	9-10 1/2	2468
Dr. Garbs	Butterborn 2	9-11, 3-4	9-11	2587
Dr. Gnegel	Hoher Weg 3	9-11, 3-4	9-11	2817
Dr. Gordon	Zingel 24	8-10, 3-5	8-10	2465
Dr. Haarth, S.-R.	Gartenstraße 22	8-10, 3-4	8-10	2808
Dr. Halpersohn	Almsstraße 2	11-12, 3-4	11-12	2808
Dr. Hartung	Kaiserstraße 50	10-12, 3-4	10-12	2874
Dr. Heumann	Langer Hagen 65	3-5	3-5	—
Dr. Horst	Gartenstraße 47	9-11, 3-4	9-11	3834
Dr. Lehne	Dingwölbstr. 1	9-10, 3-5	9-10	3903
Dr. Lindemann	Friesenstraße 14	10-11, 3-4	10-11	2569
Dr. Mann, S.-R.	Zingel 21	8-10, 3-4	8-10	2487

Ärztetafel von 1926

Bislang wussten wir aus alten Unterlagen, dass dem Marburger Apotheker Ernst Machledt, im Jahre 1929 die Konzession „zur Errichtung einer neuen Apotheke in Hildesheim im Ortsteil Moritzberg - westlich des Trillkenbaches“ erteilt wurde.

Die Fernrufnummern dieser Zeit (übrigens spielte Hildesheim beim Thema Automatisierung des Fernrufs eine wichtige Rolle, aber ich schweife ab, das ist ein anderes spannendes Stück Zeitgeschichte...) waren aber in der Umgebung schon alle vierstellig: uns liegt eine alte Ärzttafel von 1926 mit Hildesheimer Ärzten vor. Darauf sind bsp. die Ärzte Cohn und Lehne schon verzeichnet – beide mit vierstelligen Nummern.

Also auf zum Nachbarn, der kennt sich mit alten Dingen aus.

Tatsächlich bringt er uns ein Stück weiter: die DIN unter dem Fläschchen nach DAB6, dem deutschen Arzneibuch, könnte weiterhelfen, das Franzbranntweinfläschchen zeitlich zu verorten. Und was den Fernruf angeht, vielleicht fehle da eine Ziffer.

RICHTIG! Beim Abtauchen in alten Unterlagen wird der Fernruf mit 2557 angegeben! Das kann kein Zufall sein. Das DAB6 ist von 1926. Eine weitere Spur.

Also, Weiterkramen in alten Urkunden und Verträgen...

Und endlich! Ein ausgebliehener, gelblich brauner Pachtvertrag aus dem Jahre 1948. Maschinengeschrieben. „Max Spahrman“ hatte tatsächlich die Berg-Apotheke von einer Erbgemeinschaft gepachtet vom 1. Mai 1948.

Leider scheint er gerade mal ein knappes Jahr tätig gewesen zu sein, denn schon im Folgejahr bekam ein gewisser Walter Bennewitz die „Berechtigung zum Fortbetriebe der heimgefallenen (...) und ausgeschriebenen Berg-Apotheke in Hildesheim“ verliehen.

Wiederum 3 Jahre später kommt die Familie Rebentisch ins Spiel: zunächst zur Pacht übernahm Karl Rebentisch die Berg-Apotheke.

Spannend, wie ein kleines und dann auch noch sehr seltenes Fläschchen die Apotheken-Chronik „neu“ schreibt!

(Rolf Lachenmaier)



Berg-Apotheke

INH.: K. REBENTISCH · HILDESHEIM-MORITZBERG · FERNRUF 2577

BANKKONTO: STADTSÄRKASSE HILDESHEIM, S. 31. 1957

Hildesheim-Moritzberg, den 1. Oktober 1957

Briefkopf aus den 60er Jahren Fernruf 2 577



Großaufnahme des Etiketts

BERG-APOTHEKE
 Inh. M. Spahrman
 Hildesheim-Moritzberg
 Fernruf 577

Girokonto Nr. 792: Landeszentralbank von
 Niedersachsen, Hauptstelle Hildesheim
 Postscheck-Konto: Hannover Nr. 18366

Briefkopf - das Brief-Papier wurde auch
 noch von Karl Rebentisch benutzt

